

	<p>Objekt: Aquarell: Wiedergabe des Palmesels vom Sankt Salvator in Schwäbisch Gmünd</p> <p>Museum: Museum im Prediger Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventarnummer: JEB-910-Tiefenbronn-106</p>
--	--

Beschreibung

Abbildung des Palmesels, der sich früher auf dem Sankt Salvator befand. Christus in türkisfarbenem Gewand macht mit der rechten Hand den Segensgestus, in seiner linken hält er einen Palmzweig. Unten ist noch ein Teil des Wagens zu erkennen, auf dem der Palmesel durch die Straßen gezogen wurde. Im Vergleich zum originalen, hölzernen Palmesel, der sich in der Schausammlung des Museums im Prediger befindet, ist vor allem der Kopf von Christus abweichend wiedergegeben.

Mit auf dem Blatt befindet sich eine Fotografie der Passionskrippe (rechts oben aufgeklebt).

Grunddaten

Material/Technik: Bleistiftzeichnung, aquarelliert, auf Papier
Maße: H 24,0 cm; B 35,7 cm (Blattgröße); H 14,0 cm; B 8,1 cm (Fotografie)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1866
	wer	Karl Theodor Tiefenbronn (1831-1885)
	wo	Schwäbisch Gmünd
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Jesus Christus

Schlagworte

- Grafik
- Heiligendarstellung
- Heiliger
- Palmesel
- Passionskrippe
- Sankt Salvator
- Volksreligiösität